

Anonyme Vergleiche: REPROC Excellence

(BS) Die Arbeitsergebnisse des Leistungsvergleichsprojektes für Beschaffung "REPROC Excellence" stehen im Fokus der Veranstaltung "Öffentliche Beschaffung – Strategien, Prozesse, Lösungen" am 11. November 2010 im Rahmen des BME-Symposiums Einkauf und Logistik in Berlin.

Mit dem Benchmark-Projekt "REPROC Excellence" ermitteln der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e. V. (BME) und die Universität der Bundeswehr München erstmals messbare Kennzahlen für die öffentliche Beschaffung in Deutschland.

Vergabestellen und Beschaffungsabteilungen sind dadurch in der Lage, ihre Prozesse objektiv und anonym miteinander zu vergleichen. Ziel des Projektes ist die Entwicklung und Etablierung eines Leistungs-Benchmarkings sowie eines Public-Procurement-Index für die öffentliche Beschaffung, auf deren Basis beschaffungsspezifische Optimierungspotenziale für öffentliche Institutionen aufgezeigt werden können.

Die Teilnehmer von REPROC Excellence erhalten eine anonymisierte und detaillierte Darstellung des relativen Leistungsstandards ihrer Beschaffung. Diese Darstellung ermöglicht es ihnen, den Status quo ihrer Prozesse mit Dritten zu vergleichen und konkrete Verbesserungspotenziale für ihren Einkauf abzuleiten. Durch eine kontinuierliche Datenerhebung kann die Entwicklung der Beschaffungsprozesse der einzelnen Teilnehmer aufgezeigt werden.

In der gerade gestarteten Pilotphase werden die unterschiedlichen Beschaffungsstellen unter Berücksichtigung ihrer Struktur in Klassen unterteilt und anhand der Messindikatoren miteinander verglichen. Nach Abschluss der Pilotierung können sich alle interessierten Beschaffungsstellen am REPROC-Excellence-Index messen lassen.

Weitere Themen der Veranstaltung:

- Beschaffung als Gestaltungsinstrument
- Prozessmanagement in der Praxis
- E-Vergabe

Programm unter: <http://www.bme.de/BME-Schwerpunktveranstaltung-Die-oeffentliche-Beschaffung-Strategien-Prozesse-Loesungen.oeffentliche-beschaffung.0.html>